

Bezirksblatt

INNSBRUCK-LAND

Nummer 8/9

August – September 1981

32. Jahrgang

Unser Bezirk ist Gewinner der Volkszählung 1981

Mit einer Bevölkerungszunahme von 17,77% (von 106.532 Einwohnern im Jahr 1971 auf 125.459) steht unser Bezirk mit Abstand an der Spitze aller Tiroler Bezirke. Mit einer Zunahme von 11% folgt der Bezirk Imst, während die Stadt Innsbruck mit 0,7% das geringste Wachstum zu verzeichnen hat. Im Bundesland Tirol ist die Einwohnerzahl von 427.465 auf 462.899 gestiegen.

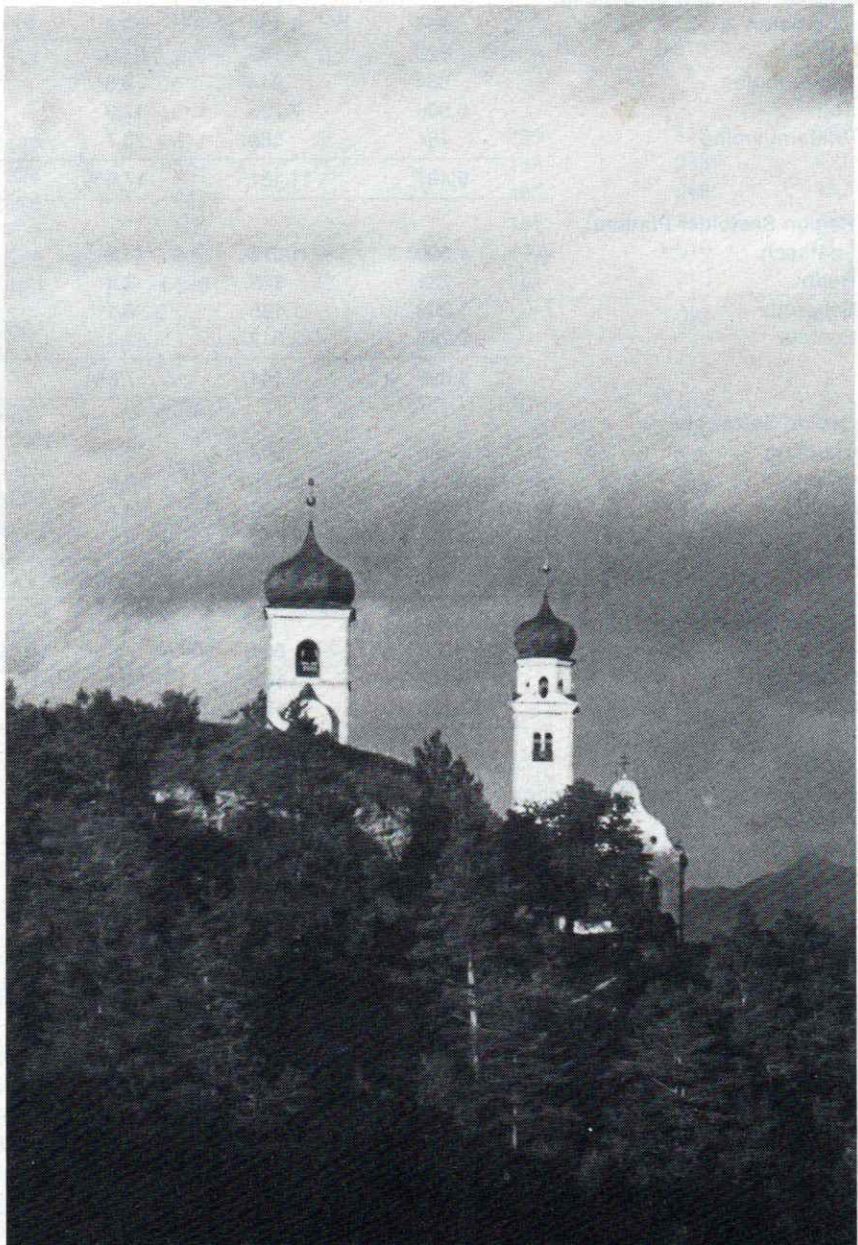
Die hier angegebenen Zahlen sind dem vom Sachgebiet Statistik des Amtes der Tiroler Landesregierung verlautbarten vorläufigen Ergebnis der Großzählung 1981 entnommen; ein endgültiges Ergebnis wird wahrscheinlich erst gegen Ende des Jahres vom Österreichischen Zentralamt für Statistik bekanntgegeben werden.

Zwei Umstände sind für unseren Bezirk besonders erfreulich: Legt man die Summe der Abgabenertragsanteile an Bundessteuern aller 64 Gemeinden des Jahres 1979 zugrunde, so könnten unsere Gemeinden mit einem Mehr von zirka 45 Millionen Schilling jährlich rechnen. (Aber: von 1972 bis 1981 dürften unsere Gemeinden um ca. 200 Millionen Schilling weniger erhalten haben, als es sich nach der Bevölkerungszahl ergeben hätte.) Ein zweiter Vorteil ist, daß die Zahl der Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnern von 34 auf 28 gesunken ist; die Gemeinden Ampass, Grinzens, Kolsass, Oberhofen, Sistrans und Telfs haben die Tausendergrenze überschritten. Das bedeutet, daß sich der für die Berechnung der Abgabenertragsanteile angewendete Vervielfältigungsfaktor von $1\frac{1}{6}$ auf $1\frac{1}{3}$ erhöht. Verständlicher ausgedrückt: Erhielten die obigen Gemeinden bisher für einen Einwohner

100 Schilling an Ertragsanteilen, so bekommen sie ab dem kommenden Jahr 114,28 Schilling.

Die prozentuell höchsten Zunahmen verzeichnen die Gemeinden Völs (mit 116,6% die höchste Zunahme des Lan-

des), Mils (54,4%) und Rum (49,6%); um mehr als 1000 Einwohner sind die Gemeinden Völs (+ 3179), Rum (+ 3529), Telfs (+ 1139) und Mils (+ 1079) gewachsen. Zunahmen von mehr als 500, aber weniger als 1000 verzeichnen die



Zum Bild rechts: Die Pfarrkirche von Ampass ist renovierungsbedürftig. Um das erforderliche Kapital aufzubringen, haben sich die Musikkapelle, die Feuerwehr, die Schützen, die Frauenrunde, der Sportverein und die Jugend in den Dienst der Kirchenrenovierung gestellt und am ersten Wochenende im August ein Dorffest mit großem und auch finanziell zufriedenstellendem Erfolg veranstaltet (Foto F. Thaler).

Gemeinden Axams (+ 794), Götzens (+ 646) und Neustift (+ 515). Beruhigend ist, daß unsere Berggemeinden eine Zunahme aufweisen. Die Einwohnerzahlen haben sich in Ellbögen um 128, in Schmirn um 68, in Gschnitz um 67, in Kolsassberg um 59, in Gries im Sellrain um 37, in Sellrain um 35, in Vals um 32, in Wattenberg um 31, in St. Sigmund um 20 und in Obernberg um 15 erhöht. Abnahmen verzeichnen die Gemeinden Matrei (- 91), Gries a. Br. (- 71), Scharnitz (- 37), Unterperfluss (- 14) und Fritzens (- 1). Die höchsten Ein-

wohnerzahlen des Bezirkes weisen die Gemeinden Hall (12.615), Telfs (7728), Rum (7623), Wattens (6301), Völs (5905) und Absam (5380) auf; der Einwohnerzahl nach die kleinsten Gemeinden sind St. Sigmund (162), Unterperfluss (201), Obernberg (342), Gnadewald (409), Gschnitz (438) und Vals (497). Hinsichtlich der Bevölkerungszunahme liegen die Regionen Kematen und Umgebung mit 59,1% (jedoch ohne Völs 18,9%), Westliches Mittelgebirge mit 27,9%, Östliches Mittelgebirge mit 25,2% und Stubai mit 20,3% über dem Bezirks-

durchschnitt von 17,77%. Unter dem Landesdurchschnitt von 8,4% liegen die Regionen Wipptal (8,2%), Seefeldler Plateau (7,8%) und Sellrain (5,2%). Es zeigt sich, daß aus einer stärkeren oder schwächeren Bevölkerungszunahme kein allgemeingültiger Schluß auf die wirtschaftliche Lage der Region gezogen werden kann. Zu erwähnen ist noch, daß unser Bezirk um 17.931 Einwohner mehr zählt als die drei westlichen Bezirke Imst, Landeck und Reutte zusammengenommen.

Volkszählung vom 12. Mai 1981 (Vorläufige Ergebnisse)

	Wohnbevölkerung			Haushalte		
	1971	1981	+/- in %	1971	1981	+/- in %
Region Telfs und Umgebung:						
Oberhofen	954	1.138	19,3	243	329	35,4
Pettneu	626	763	21,9	147	219	30,3
Pfaffenhofen	864	944	9,3	264	326	23,5
Telfs	6.589	7.728	17,3	2.007	2.638	31,4
Wildermieming	464	588	26,7	116	185	59,5
	9.497	11.161	17,5%	2.777	3.697	+ 33 %
Region Seefeldler Plateau:						
Leutasch	1.500	1.675	11,7	395	557	41,0
Reith	731	785	7,4	217	297	36,9
Scharnitz	1.202	1.165	- 3,1	321	390	21,5
Seefeld	2.266	2.519	11,2	755	885	17,2
	5.699	6.144	7,8%	1.688	2.129	+ 26 %
Region Salzstraße:						
Flauring	884	903	2,1	217	233	7,4
Inzing	2.824	3.176	12,5	746	931	24,8
Polling	426	530	24,4	97	154	58,8
Zirl	4.157	4.543	9,3	1.146	1.867	62,9
	8.291	9.152	10,4%	2.206	3.185	+ 44 %
Region Sellrain:						
Gries i. S.	468	505	7,9	101	139	37,6
St. Sigmund	142	162	14,1	31	64	106,5
Sellrain	1.157	1.192	3,0	255	332	30,2
	1.767	1.859	5,2%	387	535	+ 38 %
Region Kematen und Umgebung:						
Kematen	1.650	2.107	27,7	459	690	50,3
Oberperfluss	1.559	1.764	13,1	357	497	39,2
Ranggen	479	568	18,6	105	161	53,3
Unterperfluss	215	201	- 6,5	35	40	14,3
Völs	2.726	5.905	116,6	850	2.304	171,1
	6.629	10.545	59,1%	1.806	3.692	+ 104 %
Region Westliches Mittelgebirge:						
Axams	2.880	3.674	27,6	731	1.120	53,2
Birgitz	574	831	44,8	146	260	78,1
Götzens	2.083	2.729	31,0	538	901	67,5
Grinzens	882	1.101	24,8	203	318	56,7
Mutters	1.441	1.601	11,1	400	531	32,8
Natters	1.143	1.577	38,0	342	574	67,8
	9.003	11.513	27,9%	2.360	3.704	+ 57 %

	Wohnbevölkerung			Haushalte		
	1971	1981	+/- in %	1971	1981	+/- in %
Region Stubai:						
Fulpmes	2.553	2.981	16,8	707	926	31,0
Mieders	702	953	35,8	168	313	86,3
Neustift	2.789	3.304	18,5	585	792	35,4
Schönberg	655	783	19,5	175	236	34,9
Telfes	842	1.051	24,8	194	322	66,0
	7.541	9.072	20,3%	1.829	2.589	+ 42 %
Region Nördliches Wipptal:						
Gries a. Br.	1.396	1.325	- 5,1	402	404	0,5
Gschnitz	371	438	18,1	74	94	27,0
Matrei	1.107	1.016	- 8,2	325	322	- 0,9
Mühlbachl	1.147	1.293	12,7	302	368	21,9
Navis	1.484	1.655	11,5	287	383	33,4
Obernberg	327	342	4,6	74	104	40,5
Pfons	760	967	27,2	181	266	47,0
Schmirn	736	804	9,2	150	200	33,3
Steinach	2.698	2.972	10,2	757	871	15,1
Trins	827	939	13,5	181	235	29,8
Vals	465	497	6,9	91	125	37,4
	11.318	12.248	8,2%	2.824	3.372	+ 19 %
Region Östliches Mittelgebirge:						
Aldrans	1.147	1.477	28,8	336	523	55,7
Ellbögen	823	951	15,6	198	288	45,5
Lans	593	647	9,1	190	248	30,5
Patsch	701	803	14,6	188	245	30,3
Rinn	682	938	37,5	171	310	81,3
Sistrans	724	1.033	42,7	187	313	67,4
	4.670	5.840	25,2%	1.270	1.927	+ 52 %
Region Hall und Umgebung:						
Absam	5.280	5.380	1,9	1.619	1.819	12,4
Ampass	930	1.185	27,4	224	332	48,2
Gnadenwald	350	409	16,9	95	141	48,4
Mils	1.983	3.062	54,4	450	849	88,7
Rum	5.094	7.623	49,6	1.627	2.620	61,0
Hall	12.335	12.615	2,3	3.770	4.303	14,1
Thaur	2.472	2.813	13,8	716	901	25,8
Tulfes	746	968	29,8	171	305	78,4
	29.190	34.055	16,7%	8.672	11.270	+ 130 %
Region Wattens und Umgebung:						
Baumkirchen	710	871	22,7	179	253	41,3
Fritzens	1.689	1.688	- 0,06	449	520	15,8
Kolsass	947	1.144	20,8	247	305	23,5
Kolsassberg	454	513	13,0	98	199	103,1
Volders	2.431	2.827	16,3	618	877	41,9
Wattenberg	486	517	6,4	99	117	18,2
Wattens	6.210	6.301	1,05	1.969	2.239	13,7
	12.927	13.861	7,2%	3.659	4.510	+ 23 %
Bezirk Innsbruck						
	106.532	125.459	17,77%	29.478	40.610	+ 38 %
Innsbruck-Stadt	115.197	116.025	+ 0,7%	44.807	53.117	+ 18,5%
Imst	38.274	42.475	+ 11,0%	9.304	11.811	+ 26,9%
Kitzbühel	46.340	49.868	+ 7,6%	12.438	17.971	+ 44,5%
Kufstein	70.280	77.217	+ 9,9%	19.635	25.726	+ 31,0%
Landeck	35.531	37.661	+ 6,0%	8.860	10.657	+ 20,3%
Lienz	45.569	47.680	+ 4,6%	10.292	12.312	+ 19,6%
Reutte	25.760	27.392	+ 6,3%	7.485	9.213	+ 23,1%
Schwaz	57.288	62.524	+ 9,1%	15.276	20.253	+ 32,6%
Tirol	540.771	586.301	+ 8,4%	157.575	201.670	+ 28,0%